

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Oppau
von Ludwigshafen am Rhein

Sitzungstermin:	Dienstag, den 23.02.2016
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:24 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungszimmer des Oppauer Rathauses, Edigheimer Str. 26

Anwesend waren:

n. n.

Ortsvorsteher

Udo Scheuermann

SPD-Ortsbeiratsfraktion

Peter Massar

Gabriele Albrecht

Frank Meier

Martina Blaufuß

Hubert Seipolt

Gerlinde Lehr

Friedrich Poh

CDU-Ortsbeiratsfraktion

Roman Bertram

Gabriele Böhm

Gudrun Brendel-Utzinger

Karl Heinz Berzel

DIE GRUENEN - Ortsbeiratsmitglied

Johannes Binder

FWG-Ortsbeiratsmitglied

Helge Moritz

Schriftführer/in

Dagmar März

Entschuldigt fehlten:

Stephanie Seelinger

Andreas Guip

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht Ortsvorsteher
3. Aktueller Sachstand des Kindertagesstättenausbaus
Vorlage: 20162377
4. Gartenquartiere "Deichstraße"
Vorlage: 20162401
 - 4.1. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Vorgehensweise der Verwaltung im Bebauungsplanverfahren "Gartenquartier Deichstraße"
Vorlage: 20162411
 - 4.2. Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Aufhebung des Umlegungsverfahrens für das Gartenquartier Deichstraße in Edigheim
Vorlage: 20162371
 - 4.3. Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Wirtschaftsplan 2016 der WBL-Entwässerungskonzept für Gartenquartier Deichstraße
Vorlage: 20162380
5. Ausbau der Schinkelstraße
Vorstellung der Vorentwurfsplanung
Vorlage: 20162317
 - 5.1. Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Führung des ÖPNV und Individualverkehrs während der Umbauphase Brüsseler Ring
Vorlage: 20162384
6. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Kennzeichnung von Parkflächen in der August-Bebel-Straße/ Karolinenstraße
Vorlage: 20162394
7. Antrag der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Optimierung Verkehrslenkung für Buslinien in Oppau, Edigheim und Pfingstweide
Vorlage: 20162378
8. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Nachpflanzungen am Marktplatz in Edigheim
Vorlage: 20162402
9. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Erstellung einer Konzeption zur Bebauung des Oppauer Gemarkungsgebiet "Im Biet"
Vorlage: 20162396

10. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Herstellen von Parkplätzen in der Rheinstraße
Vorlage: 20162395
11. Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Nord-Ticket für ÖPNV in Oppau, Edigheim, Pfingstweide und Frankenthal
Vorlage: 20162383
12. Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Barrierefreier Ausbau Haltestelle in den nördlichen Stadtteilen
Vorlage: 20162382
13. Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Erläuterungen zu den angekündigten Verbesserungen im ÖPNV anlässlich Umbauphase City West
Vorlage: 20162381
14. Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Baumaßnahmen am Mittelpartweg
Vorlage: 20162374
15. Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Abfalleimer/Papierkörbe auf dem Fußweg "Madriker Weg", insbesondere im Bereich entlang der Grundschule Pfingstweide/KTS Lu-Kids
Vorlage: 20162379

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß; der Ausschuss war beschlussfähig.

Öffentliche Sitzung 23.02.2016

Ortsvorsteher Udo Scheuermann eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirates Oppau, die Vertreter der Stadtverwaltung, Personen von der Presse, sowie die erschienenen Bürger und Bürgerinnen.

Zu der heutigen Sitzung wurde unter Bekanntgabe der Tagesordnung frist- und formgerecht eingeladen. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, obwohl zwei Personen von jeweils zwei Fraktionen fehlen.

Nach Befragung des Vorsitzenden hatte der Ortsbeirat hierzu keine Einwände erhoben und die TOP-Belegung beschlossen.

Ein Team des SWR Fernsehteams erschien ohne vorangehender Anmeldung und erfragten Herrn Scheuermanns Einverständnis zu Filmaufnahmen für eine Fernsehsendung. Herr Scheuermann lehnte jedes persönliches Interview mit dem Filmteam ab. Jedoch befragte er die OBR-Mitglieder, ob Einwände zum Film-Dreh bestünden. Einwände wurden nicht erho-

ben, so wurde die Diskussion der Runde gefilmt und besonders die Punkte zum Thema „Deichstraße“ hervorgehoben.

Die Anträge im TOP Punkt 4.1 beantragt von der SPD-Ortsbeirats-Fraktion und 4.2 von der CDU-Ortsbeirats-Fraktion, sowie die Anfrage der FWG/Grüne-OBR-Fraktion unter Punkt 4.3 zur Thematik wurde das Anliegen unter TOP 4 einstimmig unterstützt und somit von allen drei OBR-Fraktionen zum gemeinsamen Antrag vereinbart.

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Schriftliche Meldungen zur Einwohnerfragestunde lagen dem Vorsitzenden nicht vor. Der Bürger, Herr Grundler, fragte Herrn Ortsvorsteher Scheuermann nach den Asyl-Standorten und wie die Planung der zukünftigen Gebäude festgelegt ist. Ein zweiter Bürger, Herr Konrad, erkundigte sich über das Thema „Deichstraße“. Der Vorsitzende legte dar, dass diese beiden Punkte ohnehin auf die Tagesordnungspunkte aufgenommen wurden, so dass eine doppelsummierte Behandlung die Regelung der Kommunalordnung nicht vorsieht. Der Bürger beharrte weiterhin, ob man nicht der Frage nachgehen könne, die Verantwortlichen heranzuziehen, um eine ordentliche Anwohnerversammlung initiieren zu können, wonach man wirklich nur die Betroffenen des Grundstückes einladen würde. Denn, so meinte er weiterhin, 800 Bürger, die bei der Bürgerinitiative gegen eine Bebauung der Deichstraße unterzeichnet hätten, interessieren sich zwar dafür, jedoch würden sie dort gar nicht wohnen.

zu 2 Bericht Ortsvorsteher

Folgende Punkte wurden vom Vorsitzenden des Ortsbeirates und Ortsvorsteher erörtert:

3.a Vorschläge zu Asylunterkünften in den nördlichen Stadtteilen:

-Kranichstraße: Die Rodung des Geländes hat bereits begonnen. Es wurde sehr sorgsam in die Umwelt eingegriffen. Die Wohnhäuser der Asylbewerber- und suchende sind der Umgehungsstraße zugewandt. Die Erschließung erfolgt über die Umgehungsstraße. Die Baufertigstellung wird voraussichtlich im Juli/August stattfinden. Es entsteht dort Wohnraum für ca. 108 Personen.

SOS-Standorte:

-Gelände neben der Polizei-Inspektion 2, (Möglichkeit für 2 Hallen für 480 Personen). Eine Halle wird gebaut, die im Oktober 2016 fertiggestellt sein soll.

-ehemaliges Funkfeuer K1 in Edigheim (2 SOS-Hallen für 240 – 480 Personen) machbar als Reserve, wenn noch Unterbringungsbedarf notwendig ist. Die Bürgerinitiative hatte der Verwaltung Vorschläge für Asylunterkünfte in Edigheim unterbreitet. Die oben genannten Standorte der Unterkünfte fielen unter die BI-Vorschlagsliste. Alle anderen Standort-Vorschläge waren weitab jeglicher Bebauungsmöglichkeit, oder sie gehörten nicht zu unseren Stadtteilen.

3.b Poststelle für Edigheim.

Die Deutsche Post teilte der Verwaltung mit, dass die Filiale in der Oppauer Straße 54, zum Ablauf des 08.03.2016 schließen wird. Die neue Filiale wird am 09.03.2016 im Geschäft von Frau Susanne Berghold, Giselherplatz 14, eröffnet.

3.c Bike + Ride Plätze für Fahrräder im Ortsbezirk

Bau von Rad-Abstellanlagen, die durch die Verkehrsplanung entstehen werden, sind für folgende Orte vorgesehen:

-vor dem Gemeindehaus Oppau

-in Edigheim am Ostringplatz

-in Pfingstweide, Haltestelle am Einkaufszentrum

Die Maßnahmen würden im Sommer, spätestens im August umgesetzt werden. Die Standorte liegen dem Protokoll bei.

3.d Rückblick zur OBR-Sitzung vom 24.11.2015:

Ein Bürger in den nördlichen Stadtteilen erhob schwere Vorwürfe, dass der Polder, westlich der Pfingstweide, nicht fachmännisch ausgesetzt sei. Am 1.12.2015 fand ein Informationgespräch, in Anwesenheit des besagten Bürgers, statt. Vertreter des Kanalbauamtes konnten alle Vorwürfe entkräften, da der Polder nach allen Vorschriften ausgebaut wurde.

3.e Rückblick zur OBR-Sitzung vom 24.11.2015:

Betrifft den Punkt der TOP aus dieser Sitzung des Antrages der CDU-Ortsbeiratsfraktion der Beschilderung nach Frankenthal. Der Wegweiser nach Frankenthal wird im Zusammenhang mit dem anstehenden Umbau des Brüsseler Rings in die breitere Mittelinsel versetzt und wird besser erkennbar sein.

3.f Rückblick zur OBR-Sitzung vom 24.11.2015:

Anfrage der FWG/Grüne bezüglich des Lärm- und Abgasbelastung und Plakettenbezeichnung der Busse. Der Vorsitzende hatte hierzu Einkünfte bei der RNV eingeholt. Täglich sind zwischen 4-8 Fahrzeuge im Einsatz, bezogen auf Werk- oder Sonn-/Feiertage. Zum Alter und der Schadstoffklasse ist folgendes von Fachseite benannt: 12 Busse aus dem Fuhrpark mit Baujahren 2007 – 2009, mit Euro4-Norm haben die grüne Plakette. Ein Bus mit BJ 2012 mit Euro4-Norm hat grüne Plakette. Vier Busse mit BJ 2003-2004 mit Euro3-Norm und grünen Plaketten, drei Busse mit BJ 1997 – 2000 mit Euro2-Norm oder weniger und roten Plaketten, die nur im äußersten Bedarfsfall nach Einzelfreigabe eingesetzt werden.

Das heißt, dass 17 Busse die grüne Plakette besitzen und in der Lage sind den täglichen Regelbedarf abzudecken. Ab Sommer 2016 werden acht Busse des Baujahres 2012 mit Euro5-Norm, die derzeit noch in einem anderen Auftrag gebunden sind, die zum Austausch erforderlichen Busse ablösen.

FWG Vorsitzende befragte den Vorsitzenden seit wann die Bus-Linie 97 (Nachtbetrieb) und mit welcher Schadstoff-Klasse diese betrieben wird. Der Vorsitzende versprach, hierzu noch eine kundige Antwort von den RNV-Betreibern einzuholen und diese zu gegebener Zeit abzugeben.

3.g Unterschriftenliste Anwohner 30km/h-Zone in der Bgm-Trupp-Straße (Rückblick auf die OBR-Sitzung vom 29.09.2015:

Hierzu erklärte die Verwaltung, dass sich neue Unterlagen zu der Thematik „Lärm“ zu der geforderten 30km/h-Zone in der Bgm-Trupp-Straße hinzuaddiert haben, die jedoch noch nicht abschließend ausgewertet werden konnten. Den fertiggestellten Bericht wird dem OBR im Anschluss noch zugeleitet werden und in der nächsten OBR-Sitzung im Mai wird darüber berichtet.

zu 3 Aktueller Sachstand des Kindertagesstättenausbaus

Frau Keller, Leiterin der Verwaltung der Kindertagesstätten, dozierte über einen Überblick des derzeitigen Standes der statistischen Plätze für Kinder in Kindertagesstätten, sowie einen Ausblick für weitere Planungen.

Edigheim:

Durch Umbauten in den städtischen Kitas Edigheim und Kinderhaus Wolfsgrube kann in einer der beiden Einrichtungen die Krippegruppe mit 10 Plätzen eingerichtet werden. Der protestantische Kindergarten Louise-Scheppler soll um eine Kindergartengruppe, davon 6 Plätze für Zweijährige und maximal 12 Ganzzzeit-Plätze erweitert werden.

Pfingstweide:

Der Kindergarten „Regenbogen“ soll um 2 Kindergartengruppen, davon 12 Plätze für Zeijährige und maximal 24 Ganzzzeit-Plätze erweitert werden. In der städtischen KTS „Kecke Spatzen“ wurde für Zweijährige eine sogenannte Notgruppe mit 10 Plätzen eingerichtet. Diese soll nach Umsetzung des 3. Ausbaupakets in eine Krippegruppe umgewandelt werden.

Oppau:

Der protestantische Kiga „Oberlinstraße „ soll um 2 Kindergartengruppen mit 50 Plätzen, davon 12 für Zweijährige und maximal 24 Ganzzzeit-Plätze erweitert werden. Die städtische Kindertagesstätte soll um 2 Kindergartengruppen mit 50 Plätzen, davon 12 Plätze für Zweijährige und maximal 24 Ganzzzeit-Plätze und eine Krippegruppe mit 10 Plätzen erweitert werden.

zu 4 Gartenquartier "Deichstraße"

TOP 4.1: **Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Vorgehensweise der Verwaltung im Bebauungsplanverfahren
Gartenquartier „Deichstraße“**

**TOP 4.2: Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Aufhebung des Umlegungsverfahrens für das Gartenquartier Deich-
straße in Edigheim**

**TOP 4.3: Anfrage der FWG/Grüne-Ortsbeiratsfraktion
Wirtschaftsplan 2016 der WBL – Entwässerungskonzept für Garten-
quartier Deichstraße**

Die Tagesordnungspunkte 4.1; 4.2; und 4.3 wurden gemeinsam aufgerufen. Zunächst ließ der Vorsitzende die Ereignisse und Beschlüsse zum Thema Bebauungsplan „Gartenquartier Deichstraße“ Revue passieren. Die Tagesordnungspunkte 4.1 und 4.2, zu denen Anträge der SPD und der CDU Ortsbeiratsfraktionen vorlagen, wurden heftig diskutiert. Zur Anfrage (TOP 4.3. FWG/Grüne) wurde auf die Stellungnahme der Verwaltung verwiesen. Nach langer Debatte einigte man sich einstimmig, um den Weg für eine Entscheidung im BGA und Stadtrat zu ermöglichen, auf einen gemeinsamen Antrag aller drei Fraktionen der lautet:

Die Fraktionen unterstützen das Anliegen, dass im Gartenquartier-Deichstraße keine Bebauung erfolgen soll, unter folgenden Voraussetzungen:

Die zuständigen Verwaltungsbereiche werden aufgefordert, einen umfassenden Lösungsvorschlag vorzulegen und die betroffenen Bürgerinnen und Bürger vor der Befassung der zuständigen städtischen Gremien zu informieren.

**zu 4.1 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Vorgehensweise der Verwaltung im Bebauungsplanverfahren "Gartenquar-
tier Deichstraße"**

**zu 4.2 Antrag der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Aufhebung des Umlegungsverfahrens für das Gartenquartier Deichstraße in
Edigheim**

**zu 4.3 Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Wirtschaftsplan 2016 der WBL-Entwässerungskonzept für Gartenquartier
Deichstraße**

**zu 5 Ausbau der Schinkelstraße
Vorstellung der Vorentwurfsplanung**

Der Projektleiter Straßenbau vom Tiefbauamt der Stadtverwaltung, Herr Boubkar Chigar, führte die Vorentwurfsplanung des Ausbaus der Schinkelstraße informativ aus. Der Ausbau der Schinkelstraße ist im Straßenausbauprogramm der Stadt Ludwigshafen für den Stadtteil Oppau vorgesehen. Die Straße liegt in einer 30-km/h-Zone. Der geplante Ausbaubereich teilt sich in zwei Bauabschnitte:

Nördlicher Bauabschnitt: zwischen Gabelsbergerstraße und Schulz-Riederich-Straße
Südlichen Bauabschnitt: zwischen Friedrichstraße und Kirchenstraße

Es ist eine grundhafte Erneuerung der Straße geplant. Der Ausbau erfolgt, wie im Bestand, im Trennprinzip, d.h. die Fahrbahn wird durch Rundbordsteine, mit einer Höhe von ca. 5 cm, vom Gehweg getrennt. Die Parkplätze bleiben erhalten. Im Rahmen der Ausbau der Schinkelstraße soll auch die Straßenbeleuchtung, die Stromleitungen, die Wasserleitung und einige Kanalhausanschlüsse erneuert werden. Die Gesamtkosten belaufen sich nach derzeitigem Stand auf insgesamt 670.000,- Euro. Die Vorentwurfsplanung ist abgeschlossen. Der Baubeginn ist ab August 2016 vorgesehen. Die Bauzeit wird mit ca. fünf Monaten veranschlagt. Die Umleitung der Buslinie während der Baudurchführung erfolgt über die Bauhausstraße.

Für den Abschnitt Kirchenstraße/Friedrichstraße wurde ein Alternativplan vorgestellt, der ein versetztes Parken vorsieht. Dieser Plan wurde aber von den Verkehrsbetrieben abgelehnt. Der Ortsbeirat einigte sich auf die Variante (ohne das versetzte Parken), die auch in der Anwohnersammlung vorgestellt werden soll. Die Mitglieder des OBR werden zur Anwohnersammlung eingeladen.

**zu 5.1 Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Führung des ÖPNV und Individualverkehrs während der Umbauphase
Brüsseler Ring**

Die Verkehrsführung im Bereich des Londoner Rings bleibt während des Ausbaus des Brüsseler Rings wie im Bestand erhalten. Der Ausbau erfolgt in 16 Bauabschnitten in einer Länge von ca. 100 bis 150 m unter halbseitiger Sperrung, sodass die Verkehrsführung für den Individualverkehr aufrechterhalten werden kann. Die Buslinien werden über die Budapester Straße umgeleitet.

**zu 6 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Kennzeichnung von Parkflächen in der August-Bebel-Straße/ Karoli-
nenstraße**

Die SPD-Fraktion bittet darum, die Markierung der Parkflächen im Platzbereich zu erneuern. Die Verwaltung wird die Situation vor Ort prüfen. Wenn notwendig wird eine Nachmarkierung veranlasst. Zu beachten ist, dass solche Markierungsarbeiten aus Haftungsgründen und witterungsbedingt erst im Frühjahr bei dauerhaft ausreichenden Temperaturen und Trockenheit stattfinden können.

**zu 7 Antrag der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Optimierung Verkehrslenkung für Buslinien in Oppau, Edigheim und
Pfingstweide**

Die bisherigen Untersuchungen zur Baustellenzeit City-West lassen erwarten, dass die nördlichen Stadtteile gegenüber dem heutigen Bestand grundsätzlich keine zusätzlichen Verkehrsbelastungen erfahren werden. Aus Sicht der Verwaltung ergäbe keine Notwendigkeit, eine Untersuchung der nördlichen Stadtteile zur Optimierung der Verkehrslenkung vorzunehmen.

**zu 8 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Nachpflanzungen am Marktplatz in Edigheim**

Der Baum vor dem Netto-Markt wird bei der Nachpflanzung von Straßenbäumen im Frühjahr 2016 ersetzt.

**zu 9 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Erstellung einer Konzeption zur Bebauung des Oppauer Gemarkungsgebiet
"Im Biet"**

Der Ortsbeirat stimmte einstimmig dem Antrag zu, eine Wohnbaufläche im genehmigten Flächennutzungsplan des Gebietes „Im Biet“ zu entwickeln.

Die Stadtplanung wird ein Konzept erarbeiten, das in einer der nächsten Ortsbeiratssitzungen vorgestellt wird.

Sachverhalt

Einstimmige Zustimmung

**zu 10 Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion
Herstellen von Parkplätzen in der Rheinstraße**

Die Stellungnahme der Verwaltung zu TOP 10 wird noch nachgereicht.

Der Ortsbeirat stimmte dem Antrag zu.

Sachverhalt

Der Ortsbeirat stimmte dem Antrag zu.

**zu 11 Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Nord-Ticket für ÖPNV in Oppau, Edigheim, Pfingstweide und Frankenthal**

Eine Einführung eines Nordtickets für den Geltungsbereich Oppau, Edigheim, Pfingstweide sowie zur Nutzung der Relation Frankenthal-Oppau kann bei der entsprechenden Größe des gewünschten Geltungsbereiches zum Preisniveau des City-Tickets nicht angeboten werden. Das Thema City-Ticket steht bei der Tarifkommission des Verkehrsverbundes weiterhin auf der Agenda.

**zu 12 Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Barrierefreier Ausbau Haltestelle in den nördlichen Stadtteilen**

In 2016 erfolgen im Rahmen von Straßenausbaumaßnahmen barrierefreier Ausbauten von Haltestellen, in der Schinkelstraße sowie dem Brüsseler Ring die Haltestellen Bürgermeister-Zorn-Platz, Pfingstweide Zentrum, sowie Brüsseler Ring.

**zu 13 Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Erläuterungen zu den angekündigten Verbesserungen im ÖPNV anlässlich
Umbauphase City West**

Es wird erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich sein detaillierte Auskünfte zu den gestellten Fragen abzugeben, wenn die Einzelpunkte des Gesamtkonzeptes vertieft bearbeitet wurden.

**zu 14 Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Baumaßnahmen am Mittelpartweg**

Es handelt sich um eine Gastransportleitung, die als 2. Anbindung die Ausfallsicherheit und die Netzqualität (Druckhaltung auch bei niedrigen Temperaturen) der nördlichen Stadtteile erhöht. Die Leitung wurde im öffentlichen Weg verlegt. Die Arbeitsspur konnte nur auf den landwirtschaftlich genutzten Flächen entlang des Weges eingerichtet werden. Dazu wurde der Mutterboden auf die Seite geschoben. Zurzeit laufen Restarbeiten, um die Verbindung an das bestehende Netz an der Einmündung Westring/Horst-Schorck-Straße herzustellen. Mit den Eigentümern (in den meisten Fällen BASF), der Landwirtschaftskammer und den Landwirten wurde vereinbart, dass der Mutterboden erst nach einer Frostperiode wieder an die ursprüngliche Stelle verteilt wird.

**zu 15 Anfrage der FWG/GRÜNE-Ortsbeiratsfraktion
Abfalleimer/Papierkörbe auf dem Fußweg "Madriker Weg", insbesondere im
Bereich entlang der Grundschule Pfingstweide/KTS Lu-Kids**

Im oben genannten Bereich des Stadtteil Pfingstweide wurden die Papierkörbe sowohl von der Stadtverwaltung als auch von den anliegenden Wohnungsbaugesellschaften aufgehängt.

Das Ende der öffentlichen OBR-Sitzung ist um 19:25 Uhr angezeigt. Herr Scheuermann verabschiedete alle Personen, die im Anschluss der nichtöffentlichen Sitzung nicht teilnehmen können.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, schloss die Vorsitzende um
19:24 Uhr die öffentliche Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 20.04.2016

Dagmar März
Schriftführer

Udo Scheuermann
Vorsitzende